

der schönsten Harmonie auszudrucken / und zwar mit solcher Wirkung / daß sie / gleich dem Gesang / in das Innerste des Herzens dringen / und nachdeme sie angestimmt werden / das Gemüth zur Freude oder Traurigkeit bewegen / so daß die Instrumental-Music und Kling-Kunst / der Vocal- und Sing-Kunst / ob sie schon daraus entsprungen / in Wahrheit nicht das geringste bevor giebet.

Sie hat aber nicht so wohl ihren Ursprung von den Griechen / Egyptern oder Chaldäern / wie einige wollen / sondern vielmehr / nach Moysis Zeugnis / bereits schon vor der Sündflut genommen / von Jubal / dem Sohn Lamechs / als von welchem herkommen die Geiger und Pfeiffer; oder / nach der Siebenzig Dolmetscher Uebersetzung / der Psalter und die Cither. Nach der allgemeinen Welt-Uberschwemmung mag wohl seyn / daß die Egyptier die verfallene Music wieder empor gebracht / und hiezu / wie Pater Athanasius Kircher in seiner Musurgia muthmasset / von Cham und seinem Sohn / dem Mizraim / wie zu andern Künsten und Wissenschaften / also auch zur Instrumental-Music die erste Anleitung bekommen haben / wozu sie / sonderlich wegen des in dem Nilo häufig wachsenden Schilffes / gute Gelegenheit gehabt / umb Pfeiffen daraus zu machen.

Von den Egyptiern ist sie zu den Griechen gebracht / und durch diese bey den Römern bekannt worden: Wiewohl sie bey den Ebräern auch in sonderlichem Werth gehalten wurde / sonderlich zu Davids und Salomonis Zeiten; Dann wie 2. Samuel Cap. 6. v. 5. zu lesen / so spielte David / und das ganze Haufß Israel / vor dem HErrn / auf allerley Saiten-Spiel von Fenn-Holz / mit Harffen und Psalter / wie auch mit Paucken / Schellen und Cymbaln: Ja es wollen einige / daß David unterschiedliche neue Arten der Saiten-Spiel / wo nicht selbst erfunden / doch neuerlich eingeführet habe / wie so wohl im andern Buch der Chronick Cap. 29. vers. 26. als auch Nehemia Cap. 12. v. 36. der Saitenspiele Davids gedacht wird: Und der weise Salomo sagt in seinem Prediger Cap. 2. Er habe sich allerley Saitenspiel geschaffet.

Den Gebrauch der Saitenspiele und Musicalischen Instrumenten betreffend / wurden sie nicht nur bey dem Gottes-Dienst der Ebräer eingeführet / wie dann allein in dem Tempel zu Jerusalem 4000. Lob-Sänger des HErrn mit Saitenspiel / die David gemacht oder angegeben hatte / verordnet waren / sondern auch bey dem Götzhen-Opffern der Heyden / und sind die Ursachen / warumb solches